

„Im Sommer fühlen  
wir uns wie auf einem  
Kreuzfahrtschiff“

JUSTIN RHODES

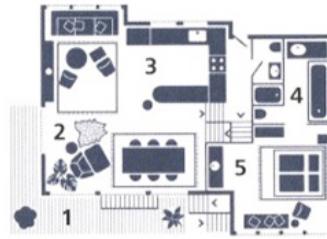
**BERAUSCHEND**

Der Atlantik ist einfach  
immer großes Kino,  
hier laden die beiden  
Stühle von Paola Lenti  
zum Sonnenbaden ein.





**1 SMART GELEGEN** Der Bungalow wirkt praktisch wie in den Fels gebettet.  
**2 SCHLAFEN UNTER SCHILFROHR**  
 Ein Traum: Die Zimmerdecke hat Karibik-Flair und alle Fenster öffnen sich zum Meer.



#### OBERGESCHOSS

1. Terrasse
2. Wohn- und Essbereich
3. Küche
4. Badezimmer
5. Schlafzimmer



#### UNTERGESCHOSS

1. Terrasse
2. Gästezimmer
3. Badezimmer

region lässt die Wände des Hauses je nach Tageszeit zwischen Pistazie, Oliv und Farngrün changieren. Die Idee zu dieser mutigen Farbgestaltung kam von einem Freund, dem Möbeldesigner Gregor Jenkin. Justin erzählt: „Er sagte, das Grün würde gut zum gelben Buchenholz-Boden passen.“ Das Paar vertraute auf den Rat des Freundes und war von dem Ergebnis positiv überrascht. Die Farbgestaltung war eine der wenigen Änderungen, die Justin und Cameron an dem Haus vornahmen. „Es war, als hätte man einen alten Vintage-Mercedes in der Garage seiner Großmutter gefunden“, erinnert sich Justin an die Entdeckung des Ferienhauses. Das Haus mutet wie die moderne Interpretation eines 70er-Jahre-Bungalows an. Bei den Möbeln setzen Cameron und Justin auf einen Stilmix aus Vintage-Fundstücken und lokalen wie internationalen zeitgenössischen Designs, beispielsweise von Misha Kahn oder Wiid Design. Der Innenraum des Hauses lebt von der Kombination verschiedener Materialien. Warmes Holz trifft auf durchbrochenen Kork oder luftiges Schilfrohr. Das vorherrschende Grün findet mit gedeckten Naturtönen zurückhaltende Farbbegleiter. Nicht nur äußerlich fügt sich das Haus in das südafrikanische Bergpanorama, auch innen setzt man auf Naturverbundenheit. Die verwendeten Materialien und Farben verwandeln das Ferienhaus in eine Oase. Justin und Cameron sind sich einig: „Unser Haus fühlt sich an wie ein Naturreservat.“